

Bloggen gegen Rassismus

Im Rahmen des Bundesprogramms „Respekt Coaches“, das die finanzielle Unterstützung bot, konnte unsere Schule die besondere Gelegenheit einer Lesung mit anschließendem Workshop von Said Rezek genießen.

„Jede:r kann der Hetze als Blogger:in Paroli bieten und positive Akzente für eine vielfältige, friedliche und demokratische Gesellschaft setzen“, sagte Said Rezek, der unsere Schule am 16.05.2022 besuchte und über das Thema *Hate Speech* und *Rassismus* eine Lesung in unserer Aula gehalten hat.

Mit seinem Buch „Bloggen gegen Rassismus: Holen wir uns das Netz zurück“ fordert der Politikwissenschaftler, Referent, Blogger und Journalist dazu auf, sich mit den verschiedensten Methoden des Bloggens gegen ernsthafte Dinge einzusetzen wie z.B. das ausgebreitete Thema: Rassismus.

Herr Rezek machte uns, der Jahrgangsstufe 8 bewusst, diese Medien und unser Wissen dazu zu nutzen, auf Themen aufmerksam zu machen, die wichtig für die Gesellschaft sind.

Er erzählte uns beispielhaft von einem rassistischen Vorfall, der ihm in der analogen Welt zugestoßen war und einem, den er beobachtet hatte. Anschließend zeigte er uns auf, wie er damit umgegangen war und es später in der digitalen Welt weiterverbreitet hatte. Herr Rezek überzeugte uns davon, dass wir mit dem Bloggen etwas bewegen können, indem er uns die verschiedensten Arten des Bloggens nannte und wie diese strukturiert sind.

Diese Vorlesung von Said Rezek war äußerst interessant, was auch 16 Schüler:innen der Stufe 8 so empfanden, da sie beschlossen, sich mit dem Thema noch intensiver im Rahmen eines Workshops am 19.05.2022 auseinander zu setzen.

Bei diesem Workshop durften wir in der Praxis erfahren, wie es ist auf einen Hasskommentar zu antworten, was man dabei beachten muss, was man schreiben darf und was man vermeiden sollte. Außerdem haben wir uns noch einmal mit der Frage befasst, ab wann man etwas als Rassismus bezeichnen kann, auf wen die Bezeichnung „Migrationshintergrund“ eigentlich zutrifft und was wir unternehmen können, wenn wir Rassismus begegnen oder selber diesem ausgesetzt sind. Das und vieles mehr erzählte Said Rezek uns während des Workshops und gab uns die Möglichkeit, selber von Vorfällen in Form eines „political posts“ zu berichten und wie wir Hasskommentaren entgentreten können.

Nach dem Workshop waren wir begeistert von der Menge an Wissen, die wir erfahren durften und freuten uns gelernt zu haben, dieses Wissen auch mit anderen künftig teilen zu können, indem wir gegen Rassismus und für eine weltoffene Gesellschaft bloggen.

Ein Beitrag von Katarina Zoltek (8d / SoRSmC)